

Sitzungsbericht vom 19.05.2022

1. Stellungnahmen zu privaten Bauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde - Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren zur Errichtung einer Dachgaube auf dem Flst. 1443, Haldenwangstr. 10

Der Gemeinderat fasste nach kurzer Beratung einstimmig folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren zur Errichtung einer Dachgaube auf dem Flst. 1443, Haldenwangstr. 10 wird erteilt.

2. Bekanntgaben nichtöffentlicher Beschlüsse, Verschiedenes

a) Erschließung des Baugebiets Mittelfeld III

- Abschluss einer Vereinbarung zum Eintritt der Gemeinde in die zwischen dem Erschließungsträger und dem Ingenieurbüro abgeschlossenen Ingenieurverträge
- Freigabe der Verlegung der auf den Flurstücken 2751 und 2752 bestehenden Feldscheunen auf die Flurstücke 2929-2932 vor Abschluss des Umlegungsverfahrens

Bürgermeister Feigl teilte mit, dass der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 07.04.2022 beschlossen hat, die Verwaltung zu ermächtigen, die vorgelegte Vereinbarung zum Eintritt der Gemeinde Simmozheim in die zwischen der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) und dem Ingenieurbüro für Bauwesen und Umwelttechnik GmbH Klinger und Partner bestehenden Ingenieurverträge zur weiteren Betreuung der externen Erschließungsmaßnahmen der Gemeinde (Leistungsphasen 5-9 HOAI) abzuschließen. Die Verwaltung wurde ferner ermächtigt, den Gemeindeanteil an den bereits erbrachten Leistungen des Ingenieurbüros (Leistungsphasen 1 bis 4 HOAI) entsprechend dieser Vereinbarung abzurechnen und dem Erschließungsträger eine angemessene Entschädigung für die bisher von ihm für den Gemeindeanteil erbrachten Leistungen zu bezahlen.

Weiter wurde der stufenweisen Beauftragung des Ingenieurbüros für Bauwesen und Umwelttechnik GmbH Klinger und Partner zunächst bis zur Leistungsphase 5 HOAI (Ausführungsplanung) für die Erschließungsmaßnahmen der Gemeinde zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmte außerdem zu, die Verlegung der auf den Flurstücken 2751 und 2752 bestehenden Feldscheunen auf die Flurstücke 2929-2932 umgehend in die Wege zu leiten und die hierfür notwendigen Maßnahmen zu veranlassen.

b) Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Bürgermeister Feigl teilte mit, das Landratsamt Calw habe mit Schreiben vom 05.05.2022 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2022 bestätigt, welche der Gemeinderat am 10.03.2022 zusammen mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2022 beschlossen hat. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis.

c) Anbringung einer Beschilderung „Unbeliebte Naturbewohner“

Bürgermeister Feigl berichtete, aus der Bürgerschaft sei angeregt worden, im Bereich der Wanderparkplätze Geißberg und Hörnle auf die zunehmende Umweltverschmutzung durch zurückgelassenen Müll aufmerksam zu machen. Die Gemeinde Baiersbronn habe auf ihrer Gemarkung Schilder aufgestellt, die auf humorvolle Art die Auswirkungen dieser Unsitte auf die Natur beschreiben. Die Verwaltung schlug vor, vier dieser Schilder zu einem Preis von insgesamt ca. 400 € herstellen und im Bereich der o.g. Parkplätze aufstellen zu lassen.

Das Gremium befürwortete diesen Vorschlag.

3. Anfragen und Anregungen

a) Kenntnisgabe der Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen an den Gemeinderat vor der Anerkennung

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 07.04.2022 wurde über den Antrag der Fraktion „aktiv für Simmozheim“ beraten, die Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vor der nächsten Sitzung den Gemeinderäten per Mail zur Durchsicht und evtl. Korrekturwünschen zukommen zu lassen. Dieser Antrag erhielt keine Mehrheit und wurde abgelehnt.

Ein Gemeinderat teilte mit, dass es Kommunen gebe, die den Gemeinderäten das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzungen im Vorfeld zur Verfügung stellten, in der nächsten Sitzung abfragten, ob Einwendungen vorliegen würden und anschließend das Protokoll von den Gemeinderäten unterzeichnet werde. Dies halte er für das rechtlich korrekte Verfahren. Er kritisierte, dass er aktuell keine Möglichkeit hätte Einwendungen vorzubringen, wenn die übrigen Gemeinderäte das Protokoll durch deren Unterschrift bestätigen würden.

Der Vorsitzende stellte nochmals klar, dass die bisherige Verfahrensweise der Gemeinde Simmozheim zum einen den rechtlichen Vorgaben und zum anderen dem Vorgehen in den meisten Städten und Gemeinden entspreche.

Zur Lösung dieses nun mehrfach diskutierten Themas schlug er vor, das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung zukünftig vor der nächsten Gemeinderatssitzung an die jeweiligen Fraktionsvorsitzenden zu schicken. Er bitte aber darauf zu achten und die Verwaltung dabei zu unterstützen, bei der Protokollführung keine unnötigen zusätzlichen Aufwände zu produzieren, zumal es in der Vergangenheit keinerlei Probleme im Hinblick auf die Niederschriften der Gemeinderatssitzungen gegeben habe.

Das Gremium war mit diesem Vorschlag einverstanden.

Die öffentliche Sitzung wurde um 19:45 Uhr beendet.